



Braucht Deutschland eine Agenda 2030?

Öffentliche Veranstaltung des Managerkreises Rhein-Main mit
Dr. Sabine Mauderer, Vizepräsidentin Deutsche Bundesbank
Wolf Mang, Präsident der Vereinigung hessischer Unternehmerverbände
Carsten Knop, Herausgeber der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (FAZ)

Montag, den 28. April 2025, 18:00 bis 19:30 Uhr
Evangelische Akademie Frankfurt, Römerberg 9, 60311 Frankfurt am Main

Die neue Bundesregierung steht vor einer wichtigen Aufgabe: die Schaffung von Rahmenbedingungen, welche Wachstum stimulieren sowie Beschäftigung schaffen und die Leistungsbereitschaft fördern. Mit diesem Ziel muss sich ebenso intensiv auseinandergesetzt werden wie mit den Themen der Migration, der inneren und äußeren Sicherheit und der Bekämpfung extremer politischer Kräfte. Nur eine prosperierende Wirtschaft macht die vielen Herausforderungen wie beispielsweise soziale Sicherheit, Bildung, Modernisierung der Infrastruktur und Digitalisierung finanzierbar.

Die Agenda 2010 hat im Kern gezeigt, dass richtige Weichenstellungen Wohlstand über viele Jahre befördern. Gerade deshalb sollte man sich in Krisenzeiten auf erprobte Modelle besinnen, die Wirkung zeigen. Beide Parteien der voraussichtlichen neuen Bundesregierung können für sich wichtige Ideen und Entscheidungen der wirtschaftlichen Erfolge reklamieren, welche in Deutschland vorangebracht wurden. Sichtbar wird dies durch soziale Marktwirtschaft, die Partnerschaft von Kapital und Arbeit, Kündigungsschutz, wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen bei Steuern, Regulierung sowie dem freien Austausch von Produkten und Dienstleistungen.

Blickt man auf die wirtschaftlichen Erfolge zurück, so stellt sich die Frage: Braucht es eine Agenda 2030? Über diese und viele weitere Fragen möchten wir mit unseren drei Gästen diskutieren.

Seien Sie unser Gast und diskutieren Sie mit! Wir freuen uns auf Sie!

Silke Hillesheim
Sprecherin Managerkreis Rhein-Main

Dr. Vinzenz Huzel
Leiter FES-Landesbüro Hessen

Öffentliche Veranstaltung des Managerkreis Rhein-Main mit
Dr. Sabine Mauderer, Carsten Knop, Wolf Mang

Montag, 28. April 2025, 18:00 – 19:30 Uhr
Evangelische Akademie Frankfurt, Römerberg 9, 60311 Frankfurt am Main

- 18:00 Uhr **Begrüßung**
Silke Hillesheim, Sprecherin Managerkreis Rhein-Main
- 18:10 Uhr **Impuls-Keynotes**
Dr. Sabine Mauderer, Vizepräsidentin Deutsche Bundesbank
Wolf Mang, Präsident der Vereinigung hessischer
Unternehmerverbände
- 18:30 Uhr **Podiumsdiskussion**
mit den Impulsgebern

moderiert von **Carsten Knop**, Herausgeber der Frankfurter
Allgemeinen Zeitung (FAZ)
- 19:30 Uhr **Ausklang bei Imbiss und Getränken**
- ca. 20:30 Uhr **Abschluss der Veranstaltung**

Veranstaltungsort:
Evangelische Akademie Frankfurt
Römerberg 9, 60311 Frankfurt am Main
Organisation: Landesbüro Hessen | Telefon 0611-341415-12 | Fax 0611-341415-29
managerkreis-rhein-main@fes.de

Anmeldung unter: <https://www.fes.de/lnk/5k1>



Zwischen Management und Politik:

Der Managerkreis Rhein-Main der Friedrich-Ebert-Stiftung bringt Führungskräfte aus der Wirtschaft, Finanzen und Politik zusammen. Er möchte aktuelle gesellschaftspolitische Fragen vorantreiben, offene Diskussionen führen und Denkanstöße für die Politik liefern. Zukunftsfragen aus der Region spielen ebenso eine Rolle wie Arbeitsmarkt, Digitalisierung und Sozialpolitik auf Bundesebene.

Der Managerkreis der Friedrich-Ebert-Stiftung ist ein Forum für den Meinungsaustausch zwischen Entscheidungsträger_innen aus Wirtschaft und Politik. Er will dazu beitragen, den Dialog zu vertiefen und gemeinsam Lösungsansätze zu finden. Weitere Informationen finden Sie auf www.managerkreis.de

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte vorab an uns. Reisekosten sind von den Teilnehmer_innen selbst zu tragen. Wir bitten um Verständnis, dass wir am Veranstaltungstag nur Personen einlassen können, die sich vorher angemeldet haben.